

# SATZUNG

## über die Erhebung von Gebühren

### für die Benutzung der Friedhöfe der Stadt Wolfenbüttel

vom 03. März 1982

1. Änderungssatzung  
in Kraft getreten am 01.04.1982

2. Änderungssatzung  
in Kraft getreten am 01.08.1990

3. Änderungssatzung  
in Kraft getreten am 01.04.1992

4. Änderungssatzung  
in Kraft getreten am 01.01.1993

5. Änderungssatzung  
in Kraft getreten am 01.01.1994

6. Änderungssatzung  
in Kraft getreten am 01.01.1998

7. Änderungssatzung  
(Ratsbeschluss 27.09.2000/Veröff. Amtsblatt 19.10.2000)  
in Kraft getreten am 01.11.2000

8. Änderungssatzung  
(Ratsbeschluss 19.09.2001/Veröff. Amtsblatt 29.11.2001)  
in Kraft getreten am 01.01.2002

9. Änderungssatzung  
(Ratsbeschluss 05.06.2002/Veröff. Amtsblatt 22.08.2002)  
in Kraft getreten am Tage nach ihrer Veröffentlichung

10. Änderungssatzung  
(Ratsbeschluss 30.06.2004/Veröff. Amtsblatt 23.09.2004)  
in Kraft getreten am Tage nach ihrer Veröffentlichung

11. Änderungssatzung  
(Ratsbeschluss 15.12.2004/Veröff. Amtsblatt 23.12.2004)  
in Kraft getreten am 01.01.2005

12. Änderungssatzung  
(Ratsbeschluss 27.09.2006/Veröff. Amtsblatt 16.11.2006)  
in Kraft getreten am 01.01.2007

13. Änderungssatzung vom 17.12.2009  
(Ratsbeschluss 16.12.2009/Veröff. Amtsblatt 23.12.2009)  
in Kraft getreten am 01.01.2010

14. Änderungssatzung vom 16.12.2015  
(Ratsbeschluss 16.12.2015/Veröff. Internet 23.12.2015)  
in Kraft getreten am 01.01.2016

**Satzung**

**zur 14. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Friedhöfe der Stadt Wolfenbüttel (Friedhofsgebührensatzung) vom 03. März 1982 in der Fassung der 13. Änderungssatzung vom 17.12.2009 (Amtsblatt des Landkreises Wolfenbüttel 23.12.2009)**

Aufgrund der §§ 10 und 111 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in der Fassung vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 473), zuletzt geändert durch § 4 des Gesetzes vom 12.11.2015 (Nds. GVBl. S. 311) in Verbindung mit § 5 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung vom 23.01.2007 (Nds. GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17.09.2015 (Nds. GVBl. S. 186) und § 36 der Friedhofsatzung für die Stadt Wolfenbüttel vom 13.12.2000 (Amtsblatt des Landkreises Wolfenbüttel 21.12.2000), zuletzt geändert durch die 2. Änderungssatzung vom 17.12.2009 (Amtsblatt des Landkreises Wolfenbüttel 23.12.2009) hat der Rat der Stadt Wolfenbüttel am 16.12.2015 folgende Satzung zur 14. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Friedhöfe in der Stadt Wolfenbüttel vom 03. März 1982 in der Fassung vom 17.12.2009 (Amtsblatt des Landkreises Wolfenbüttel 23.12.2009) beschlossen:

## § 1

Für die Benutzung der Friedhöfe in der Stadt Wolfenbüttel nach Maßgabe der Friedhofsatzung der Stadt Wolfenbüttel werden zur Deckung der Kosten folgende Gebühren erhoben.

### I. Grabstellengebühren

#### A. Sargbestattungen

##### 1. Erbgrabstellen

a)	je m <sup>2</sup> Grabstelle	685,00 €
b)	Genehmigung zur Wiederbelegung nach Ablauf der Ruhefrist	938,00 €

##### 2. Wahlgrabstellen

2.163,00 €

##### 3. Reihengrabstellen

a)	Erwachsene	865,00 €
b)	Kinder	216,00 €
c)	Grüner Rasen (incl. Pflegekostenanteil € 654,00)	1.735,00 €
d)	Reihenstelle mit Dauerbepflanzung (incl. Pflegekostenanteil und Begräbnisgebühren gem. Ziffer IV. und sonstigen Gebühren gem. Ziffer V.)	2.900,00 €

**B. Urnengrabstellen**

1.	Wahlstellen (bis zu vier Urnen)	1.070,00 €
2.	Urnbaumwahlstelle (incl. Pflegekostenanteil € 862,00)	1.825,00 €
3.	Reihenstellen	642,00 €
4.	Anonyme Urnenstellen (incl. Pflegekostenanteil € 71,00)	499,00 €
5.	Urnengemeinschaftsanlage mit Tafel (incl. Pflegekostenanteil € 107,00)	642,00 €
6.	Reihenstelle mit Dauerbepflanzung (incl. Pflegekostenanteil und Begräbnisgebühren gem. Ziffer IV. und Sonstigen Gebühren gem. Ziffer V.)	2.200,00 €

**II. Verlängerung des Nutzungsrechtes je Jahr und Grab**  
 (bei Reihengrabstellen ausgeschlossen)

1.	Erdbestattungswahlgrabstellen	87,00 €
2.	Urnwahlgrabstellen	54,00 €
3.	Urnbaumwahlgrabstelle (incl. Pflegekostenanteil € 43,00)	91,00 €

**III. Grabstellengebühren für weitere Urnenbeisetzungen**

Für die Beisetzung der zweiten bis vierten Urne in einer Urnenstelle und für die Einstellung von Urnen auf Erdbestattungsgrabstellen sind je Urne 30 vom Hundert der unter Ziffer I. festgesetzten Gebühren zu entrichten.

Die Gebühr für die Einstellung von Urnen auf einer Erbgrabstelle beträgt 314,00 € je Urne.

**IV. Begräbnisgebühren****A. Sargbestattungen**

1.	Öffnungen und Schließen der Gruft	
	a) Erbgrab	406,00 €
	b) Wahlgrab	364,00 €
	c) Reihengrab	302,00 €
	d) Kindergrab	200,00 €
2.	Beisetzung einer Totgeburt	97,00 €
3.	Ausgraben einer Leiche	1.005,00 €

**B. Urnenbestattungen**

- |    |  |          |
|----|--|----------|
| 1. | Beisetzung einschließlich Öffnen<br>und Schließen des Urnenschachtes | 120,00 € |
| 2. | Ausgraben einer Urne   | 139,00 € |

**V. Sonstige Gebühren**

- |    |   |          |
|----|---|----------|
| 1. | Benutzung der Kapelle<br>je angefangene 45 Minuten  | 286,00 € |
| 2. | Benutzung der Leichenkammer<br>bis zur Beisetzung   | 45,00 €  |
| 3. | Einstellung von Leichen in der Leichenkammer je Tag | 36,00 €  |
| 4. | Ausschlagen der Gruft                               | 63,00 €  |
| 5. | Gestellung von 6 Trägern zur Sargbestattung         | 315,00 € |
| 6. | Gestellung von einem Träger zur Urnenbestattung     | 75,00 €  |

**VI. Gebühren für die Genehmigung zum Aufstellen von Grabmalen und sonstigen baulichen Anlagen****Gebühren für Grabmäler**

Für die Zustimmung zur Errichtung von Grabmälern und Grabeinfassungen werden erhoben:

- |    |  |         |
|----|--|---------|
| a) | Gedenktafeln und Inschriften in Gemeinschaftsanlagen                                     | 15,00 € |
| b) | Für Grabsteine und Gedenkzeichen aus Holz und Metall<br>einschließlich aller Nebenkosten | 75,00 € |

**§ 2**

- (1) Die in § 1 Ziffer VI festgesetzten „Gebühren für die Genehmigung zum Aufstellen von Grabmalen und sonstigen baulichen Anlagen“ beinhalten neben der Genehmigungsgebühr weitere Leistungen der Friedhofsverwaltung:

- a) Verwaltungsgebühr für Prüfung und Genehmigung des Antrages sowie Kontrolle nach Aufstellung des Grabmales
- b) Prüfung der Standfestigkeit des Grabmales bis zum Ablauf der Ruhefristen

### § 3

- (1) Gebührenpflichtig ist der gesetzlich zum Unterhalt verpflichtete Personenkreis sowie Erben oder der jeweilige Auftraggeber.
- (2) Die Gebühren werden innerhalb von vier Wochen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.
- (3) Die Gebühren können im Verwaltungszwangsverfahren beigetrieben werden.

### § 4

Stellt die Erhebung der Gebühren im Einzelfall eine unbillige Härte dar, kann Stundung, Herabsetzung oder Erlass gewährt werden.

### § 5

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2016 in Kraft.

Wolfenbüttel, den 16.12.2015

Stadt Wolfenbüttel  
Der Bürgermeister

gez. Pink